

Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwesfche'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Anfertigungsgebühren für die fünfspaltige Zeile oder deren Raum für Halle u. Magdeburg...

Annoncenpreis pro Quartat 3 Mark. Die Hallische Zeitung erscheint wochentlich...

Nummer 228.

Halle, Sonntag 29. September 1889.

181. Jahrgang.

Zur zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text-) und Zweite (Illustrationen) Beilage.

Halle, den 28. Sept.

Wojak.

Unser Kaiser ist am vergangenen Sonnabend von dem Manöverfeld in der Provinz Hannover wieder nach Potsdam zurückgekehrt. Vor der Abreise hatte Se. Majestät noch dem Oberpräsidenten der genannten Provinz einen Allerhöchsten Erlaß zugehen lassen...

gehoben, um die Einberufung des Parlaments, wie früher mittelgeht, schon zum 22. Oktober zu ermöglichen; der Beginn der Tagung wird jetzt nicht vor der Mitte des November erwartet...

Vermischte politische Mittheilungen.

\* Es wird neuerdings vom Kaiser eine Medaille zum Kronorden verliehen. Diese Medaille, über welche ein Statut nicht vorgesehen ist, wurde im Dezember 1888 gestiftet. Der Monarch hat zur Herstellung der Medaille mündliche Befehle erteilt...

\* Seit geraumer Zeit wird Herr Miquel als Ministerkandidat genannt. An ihn denkt man, seit Herr von Scholz mit Rücktrittsgedanken umgeht. Die Vermuthung, daß der Frankfurter Herr Oberbürgermeister zum Finanzminister bestimmt sei, wird einen Antheil der „Post“...

Wie immer die Mitwirkung Miquel's in den Angelegenheiten des Reiches sich gestalten mag, so viel ist sicher, daß er ein Mann von weitem, offenem, von feiner Parteilichkeit befreitem Sinne ist...

kunft gethan hat. Mit Recht weist er auf die großen Aufgaben der Zukunft hin, welche naturgemäß die jeztige, wesentlich der Vergangenheit und ihren Aufgaben angepaßte Parteigruppierung entsprechend ändern muß.

Herr Miquel habe auch in der Schaarrede in Auerbach die Vereinigung der nationalen Richtungen in konservativen und liberalen Lager geführend hervorgehoben. Ebenso habe Herr v. Leoewog bei der Christi-Festrede betont, daß die für die Reichstagswahlen von 1887 gegründete Waffengemeinschaft die Gewähr der Dauer in der weitgehenden Uebereinstimmung der Auffassung und Gesinnung in sich trage...

\* Nach dem Vorgange einzelner Kartellblätter bereitet auch die „Kreuztg.“ unter Bezugnahme auf das französische Vorgehen auf neue Forderungen für Militärzwecke vor. Sie hofft verständlich, daß sich in Angelegenheiten, wo es heißt Haus und Verdienst zu schirmen, die Parteien ihrer Eigenart vergessend, die Hände reichen, sagt indessen hinzu:

Die wünschenswerthe Fortschrittstheorie, daß das Steuerzahlen sein Vergewinnen ist; gleichmaßen wissen beide, daß vorzuzuziehend gefordert werden muß, und durch die offiziellen Annehmungen, daß gefordert werden wird. Aber selbst der angeblich Freund des Reiches hat sich, ungenügende Wege zu betreten und Schwinge zu machen, deren Ziele ihm nicht genau sichtbar sind; deshalb wäre es dringender zu wünschen, daß die Regierung, nicht jährlich mit Forderungen zu kommen, auf einmal klipp und klar vorzulegen, was abzuholen nöthig ist...

\* Für die bevorstehende Reichstagswahl giebt die sozialdemokratische Parteiliste die Meinung aus, auch in solchen Wahlkreisen, wo ein Sozialdemokrat bisher sich noch nicht beworben hat, einen Kandidaten aufzustellen, auch wenn nur wenig Stimmen zu erwarten seien. Es genüge, wenn da, wo ein Wahlkomitee sich nicht bilden

Politische Karikaturen von Gillray

in Städtischen Museen zu Halle.

(Schluß aus der gestrigen 2. Ausgabe.)

4. Ein Schupp vor die Dreifaltigkeit... d. i. die Emancipation aller Talente. Dies Bild hängt ebenfalls mit den Befreiungen der irischen Katholiken, staatliche Gleichberechtigung mit den Protestanten zu erlangen, zusammen. Zur Erklärung der Unterchrift der Karikatur diene Folgendes. Die Engländer nennen a broad bottom 'd ministry ein aus verschiedenen Parteien zusammengesetztes Ministerium; Broadbottomites oder Dreifaltigkeit sind aber auch mit einem gewissen Körpertheile gut bedachte Personen. Solche waren der Mehrzahl nach die Mitglieder des Ministeriums Grenville. Letzteres hatte eine Bill entworfen, nach welcher allen Dissidenten, (d. h. allen denen, welche sich nicht zur Anglikanischen Kirche bekennen), welche in der Armee oder Marine Dienste nehmen wollten, völlige Religionsfreiheit zu gestatten und sie von keiner Würde in der britischen See- und Landmacht mehr auszuschließen seien. Georg III. wollte hierzu seine Einwilligung nicht geben und forderte von den Ministern, sich schriftlich anheißig zu machen, daß sie ihm fortan nicht mehr vorschlagen oder zumachen wollten, den Katholiken etwas einzuräumen. Hierzu konnten die Minister sich nicht verstehen, da sie sich vermittelst ihres Einiges als geheime Ränke verbündlich gemacht hatten, dem König nach ihrem besten Wissen zu raten, jedoch die Abdankung des Ministeriums unvermeidlich war. Letztere ist der von Gillray besonders drastisch wiedergegebene Gegenstand der Karikatur. Der König gewährt den Ministern eine Art von Emancipation, die sie gern entbehrt haben würden. Den Namen „All the Tabats“ führen die Minister als Spottnamen, weil die Anhänger des Lord Grenville bei der Bildung des Ministeriums ausgereizt hatten, daß Lord Grenville „dabei auf eine großmüthige Art zu Werke gehen und die geschicktesten Staatsmänner des Landes unter einen Hut verpacken wolle (that he would form

a ministry, consisting of all the talents of the country).“ Auf der Rolle, welche dem Lord Grenville aus der Hand fliegt, liegt man (indem Gillray die eigentliche Absicht der Bill nach seiner Meinung wiedergeben will): „Katholische Bill, um die Papisten aus Staatsräuber zu bringen, die dreifaltigen Schützen in ihren Klagen zu erhalten, den Papisten das Commando der Land- und Seemacht zuzuschicken und sie in allen öffentlichen Aemtern anzustellen“ während der Sinn der Worte des Königs ist: „Wie? — Was?“ — die Papisten aus Regiment bringen! Ihr dachtet wohl, ich würde Rohrabauer oder sonst etwas werden? Aber wenn Ihr weder Glauben noch Gewissen habt, so hab' ich doch keines! Ja auch noch ein Vögelchen alten protestantischen Muth! Also fort mit Euch allen!“ (Bei Beurtheilung dieses Streites um die nur allzu gerechten irischen Forderungen muß man daran denken, daß man damals in England sich nicht entschließen konnte, dem unerschütterlichen Gessire der katholischen Priestererschaft diejenige Liberalität zuzutragen, welche ohne Zweifel den größten Theil der gebildeten katholischen Laien befehle, und daß man immer noch nicht vergessen konnte, was England durch die Katholizismus hatte leiden müssen.) Von den dargestellten Personen seien besonders erwähnt: Lord Grenville (in der unangenehmen Bekleidung mit dem Krönige), vor ihm sein berühmter älterer Bruder Marquis von Buckingham, vor diesem Lord Howick (Verfasser der Bill), unter diesem Lord Ellenborough (in Perride) und schwarzem Zalar als vornehmer englischer Reichsgeliebter, vor ihm im grünen Rothe Lord Temple und in der Parkettsack (als Mit-eigentümer des Theaters in Drurylane) Sheridan, der berühmte Dichter der „Käsefäule“.

haste Gillray sagt, Schneider) Bull und der Baronet Francis Burdett. Beide waren Parteigenossen, kamen aber der Wahl wegen in Streit und duellierten sich, wobei Bull von Burdett am rechten Schenkel und Burdett von Bull am Schenkel verwundet wurde. Burdett wurde von Gillray als Gans dargestellt, als jenes an Mitternacht seinen Ueberfall habende Thier. Köstlich sind die Figuren der beiden Sekundanten: Cooper, Bull's Sekundant, eine leibhafte Bildhauere des Schredens, während der (Burdett's Sekundant) als mental-sichthaltiger Mann und Ehrenhändler verkannt Man darstellt. Eine auf dem Gegenstand dieser Karikatur weiser eingehende, sei noch erwähnt, daß der neben Bull liegende grüne Kopfstoll ein Lieblingsgemise der Schotten bildet und auf Bull's Herkunft zielt.

6. Wahlkandidaten. Eine Wahl (1806), welche den unter 5 erwähnten Zweckpunkt indirekt hervorbrachte, bildet den Gegenstand dieser Karikatur. Es handelt sich um die Wahl für Westminster; die fünf Kandidaten, welche auf dem Bilde die Stange hinhimmeln (waren): Sir Franz Burdett, Lord Cochrane, Elliot, Sheridan und Bull. „Wir werden hier“, heißt es in einer gleichzeitigen Erklärung, „nach Conventarden in Westminster verkehrt, die Wahlstimmen für die Parlamentskandidaten dieser Stadt allezeit aufgegeben werden.“ Bis auf die Stange und andere schaltheftige Hülfen des Rumpfers ist das Bild so ziemlich geeignet, eine ungefähre Vorstellung von dem so häufigen Unzuge zu geben, welcher während des Botenredens einem englischen Wahlkreise (hustings) herrscht. Die Unterchrift vertritt die Stelle eines gedringten Kommentars darüber. Wir lesen da: „Wahlkandidaten, oder die republikanische Gans oben auf der Stange, indse der Teufel hinten nachhiff. (Man sehe Herrn Bull's Brief, wo er von Horne Toole spricht.) Ferner eine genaue Wiedergabe von Alexander Mac Gowan, welcher den Kräfte der Marine reformirte, einen Knüttel, den Cobbett ihn geliehen hat; Mac Gowan steigt triumphirend über „Quartier-Fuß; ferner sieht man einen alten Pöbelst

Die Illustration Nummer 1 u. 2. Ausgabe umfasst 21 Seiten dem illustrierten Sonntagblatt







**Familien-Nachrichten.**

**Edmund Bauchwitz**  
**Ida Bauchwitz geb. Sachs**  
 Vermählte.  
 Halle a. S., im September 1889. (18495)

Heute wurde ein kräftiger Junge geboren, was hoch erfreut anzeigen  
**Halle a. S., den 27. September 1889.**  
**Albert Heckerlert und Frau**  
**Elise geb. Hoffmann.**

Am 27. September cr. verstarb nach langem schweren Leiden unsere vielgeliebte Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin  
**Frau Henriette Franke geb. Goitzsche,**  
 viel zu früh und tief betrauert von den Ihrigen. Sankt ruhe ihre Asche.  
 Die Beerdigung findet Dienstag Nachm. 2 Uhr statt. Um stillen Beileid bitten  
 Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Kleppig, den 27. September 1889.**

**Dank.**  
 Für die vielen Beweise der mündigen Theilnahme und die reichen Blumenpenden zum Begräbnisse unserer lieben unvergesslichen Mutter legen wir Allen herzinnigen Dank. Auch herzlich gedankt sei Herrn **Superintendent Fabarius** für seine trefflichen Worte am Grabe, sowie auch Herrn **Kantor Franke** nebst **Sängergesang** für den schönen Gesang.  
 Heideburg. (18476)  
 Die trauernde Familie **Heinert.**

**Bekanntmachung.**

Am 1. October d. Js. werden in den an der neuen Eisenbahn Naumburg (Saale) — Arnheim gelegenen Orten Kleinjena, Kirchhainungen und Carsdorf Postagenturen ins Leben treten. Mit dem gleichen Zeitpunkt wird die Postagentur mit Telegraphenbetrieb in Zeitz aufgehoben und in eine Postfiliale mit Telegraphenbetrieb umgewandelt.  
 Der Postagentur in Kleinjena werden die Districten 60, Niederlassungen Korbach, Weinberge, Cronwilsdorf, Kleinwilsdorf und Naumburg als Landbezirksgebiet zugetheilt. Die Postagentur in Kirchhainungen erhält ein Landbezirksgebiet. Der Postagentur in Carsdorf werden die Districten Zeitz, Schmellroda, Albersroda, Wegendorf, Galsendorf und Jüdenberg als Landbezirksgebiet zugetheilt.  
 Halle (Saale), den 25. September 1889.  
 Der Kaiserliche Ober-Postdirector. **Geheime Ober-Postkammer Braune.**

**Laubstummeln-Anstalt.**

Verstärkter Dank für folgende Liebesgaben: Von Euborie Schenck 5,30 M., Oberlöhnen 4,05 M., Wollsbura 1,50 M., Aueleben 9,30 M., Goldbach 2 M., Lancha 7,40 M., Marabona 2 M. und Spora 4,45 M., Von den Gemeinden Köhnitz b. Dittler 7,80 M., Dandwehna 5 M., Götza 1,80 M., Köhnitz 3 M., Köhnitz 5 M., Götzen 3 M., Emenitz 5 M., Oberglandau 1 M., Braunrode 3 M., Lehdorf 1,90 M., Gorenzen 4,85 M., Bimmelburga 12,15 M., Danterode 6,60 M., Rotha 1,35 M., Bimmelbütt 11,30 M., Zeitz 10,95 M., Neulben 6 M., Esperstedt 7,15 M., Reudersberg 7,10 M., Baisendorf 6,50 M., Eintracht 6 M., Bitterfeld 1 M., Querfurt 15 M., Dechtitz 5,30 M., Schöneperda 6,40 M., Donnitz 10 M., Dalena 8,05 M., Gröllwitz b. Halle 11,50 M., Rebra 15,75 M., Bretzin 12,55 M., Reitz 5,40 M., Reichardt werden 3,30 M., Rappitz 3 M., Bretznitz 8,60 M. und Zeitzweil 5,50 M. Halle, den 27. September 1889.  
**Klotz.**

Wir offeriren in grösster Auswahl zu billigsten Preisen  
 alle Sorten

**Gardinen,  
 Stores,  
 Portieren,  
 Tischdecken,  
 Bettdecken.**

**A. Huth & Co.**

Grosse Steinstrasse 70/71.

Im neuerbauten Geschäftshaus, schräg gegenüber dem bisherigen.

**Hallesches Stadt-Theater.**

Sonntag, den 29. September. Beginn 7 1/2 Uhr.  
 15. Vorstellung. (1. außer Abonnement.)

Act 2. Mal:

**Tell.**

Große romantische Oper in 4 Akten von G. Rossini.

Personen:

Gehler, kaiserlicher Landvoigt der Schweiz	J. Hoff
Rudolf der Garsino, sein Beirater	C. Brinmann
Walter Fürst	G. Demuth
Waldhol	A. Stierlin
Arnold	Schweizer
Seuffelb.	A. Carlhof
Matthie, kaiserl. Prinzessin	G. Staven
Edwin, Tells Sohn	A. Rost
Ein Knecht	C. Kaminisch
	A. Buttichard
	H. Gerny

Condiente aus Schwyz, Unterwalden und Uri: Gerold, Meissa, Vogenthuben, Volk aus Trol.

**Gebr. Abrahamssohn**

Nächste Nähe des Marktes!

Inhaber: **Alex Michel,**

Nächste Nähe des Marktes!

4/5. Kleinschmieden 4/5. Halle a. S. 4/5. Kleinschmieden 4/5.

Manufactur-, Mode-, Leinen- und Baumwollen-Waaren, Möbelstoffe, Gardinen und Teppiche.

**Specialität: Damen- u. Mädchen-Confection.**

Wir beehren uns die ganz ergebene Mittheilung zu machen, daß unsere sämmtlichen Väger mit

**allen Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison**

auf das Reichhaltigste ausgestattet sind. Durch überaus günstige und frühzeitige Anschaffungen sind wir in der Lage, unseren werthen Kunden **auffallend billige Preise** zu stellen. (18405)

Wir haben folgende **sehr preiswerth eingekaufte Herbst- und Winter-Neuheiten** hervor:

**Tricot-Tuche**, in großen Posten und allen Farben, **pr. Mtr. nur 75 Pfg.**  
**Gestriifte Tuche**, sehr solide und geeignet für Hauskleider, **pr. Mtr. nur 75 Pfg.**  
**Gestriifte Tuche**, Farbe in Farbe, in ganz aparten Stellungen, **pr. Mtr. nur 100 Pfg.**  
**Lama** in glatt, gestreift und karirt, nur reine Wolle, **pr. Mtr. 100, 120, 150 Pfg.**  
**Große Posten in 130 cm breite Damentuche**, von denen wir die ganze Mode mit nur **4 Mk.** verkaufen.

Ganz besonders machen wir auf unser großes Lager in

**Damen- und Mädchen-Confection**

aufmerksam und bemerken noch, daß wir darin recht geschmackvolle Piecen führen und dieselben zu niedrigen Preisen abgeben.

**Grosse Gelegenheitskäufe:**

200 Stück schwarze Winter-Tricot-Zännen, nur reine Wolle, das Stück 2 Mt. 75 Pfg.  
 100 Stück Abendmäntel mit gutem Steppfutter u. reinwoll. Ueberzug, das St. 8 Mt. 50 Pfg.  
 200 Stück fertige Hauskleider (Kost u. Blouzentaille), das Stück 5 Mt. 50 Pfg.

Hallische Lokalnachrichten vom 28. September.

Tagesschau für die Sitzung der Stadt- u. Provinzial-Verwaltung, Montag, 30. Sept. Nachm. 4 Uhr. Besondere Sitzung 1) Jubiläumsgedächtnis für die Verstorbenen des Reichstages...

Stadt-Theater.

Der Troubadour.

Der Troubadour, noch immer auf dem Repertoire ihrer deutschen Operntheater zu finden ist, einen Schritt auf den Schritt dieser Oper überkommen sind...

Einmalen feinschneidigen die Oper: Der Troubadour als das Wert eines Meisters. Aber auch, Der Troubadour ist kein verlorenes Theater-Werk, wenn ihm eine so schön abgerundete Gestaltung...

Aus der Strafkammerverurteilung vom 26. September.

Cession oder Kauf? Mit Wining dieser Rechtsfrage hatte sich der Gerichtshof in der ersten Strafsache gegen den Defensionen...

Der Bürgermeister S. in Vitterfeld und der Prozeurelleber W. dabeist sind keine guten Freunde. Im Juni er war in Folge der großen Einnahme des...

„Sie sehen mich in einem schwierigen Dilemma, Herr Orze,“ sagte sie, „es hat sich in meiner Familie ein Vorfall angetragen, der uns möglicherweise in Schmach und Schande stützen kann.“

„Ich verbaute mich, im Stillen begierig, die Ursache ihrer ungewöhnlichen Erregung zu erfahren. Einen Sohn, der ihr durch seine Anschuldigungen Sorge machen konnte, behof sie nicht und ihr Mann war über jeden Verdacht erhaben.“

„Ich habe eine Tochter, Herr Orze,“ sagte sie, „es ist unser einziges Kind, das wir immer zärtlich geliebt haben.“

„Aber Madame,“ unterbrach ich sie, „wenn sie überhaupt eine Erklärung zurücklassen hat, so —“

„Dieser Brief kam durch die Post,“ sagte sie. „Ich hatte meiner Tochter keine verständige Bitte verfaßt, wäre sie zu mir gekommen, denn ich war dabei, als sie das Haus verließ.“

„Mach habe ich die wenigen Zeilen durchgesehen!“

„Liebe Mutter!“

„Ich brauche Ruhe. Deshalb gehe ich auf einige Tage fort, werde aber am 27. wieder zurück sein. Mach Dir keine Sorge.“

„Ruh?“ fragte ich, „was ist denn so ungewöhnlich dabei? Sie sagt, sie werde am 27. zurück sein und heute ist erst der 24.“

„Sie wissen,“ erwiderte ich, „ist meine Tochter von uns gegangen, ohne unsere Erlaubnis einzubringen. Der Augenblick könnte auch nicht schlechter gewählt sein.“

„Der Doctor hatte sich schon wieder gefehlt; er wandte den Kopf von Licht ab, bemüht, ihren Erregung Herr zu werden, während Orze fortfuhr: „Noch schien mir kein Grund für Frau A.'s verzweifelte Angst vorzuliegen; ich erkundigte mich daher, ob sie glaube, daß ihre Tochter das Haus verlassen habe, um der bevorstehenden ehelichen Verbindung zu entgehen.“

„Ich weiß nicht, was ich denken soll,“ erwiderte sie trübselig, „meine Tochter ist seit einiger Zeit völlig verändert. Auch meinem Mann ist es aufgefallen. Wir hatten jedoch eine Abmachung, daß sie etwas so Schreckliches beabsichtige. Wohin sie nun gegangen ist? Was wird aus ihr werden? Was sollen wir der Welt sagen? Wie können wir es ihrem Verlobten mittheilen?“

„Sie glauben also —“

„Daß sie an vorübergehender Geistesstörung leidet; die Aufregungen der letzten...

Sinter verschlossenen Thüren.

Roman aus dem Englischen von Green.

Erstes Buch.

Die Hochzeit im Hause Grotory.

Kapitel I.

Ein unerwarteter Besuch.

Wir machen Doktor Kamerons Bekanntschaft an seinem Hoheitszeit. Um acht Uhr abends sollte ihm seine Braut Genofwa Grotory im Hause ihrer Eltern am St. Nikolausplatz angekrant werden.

„Im Sprechzimmer liegend,“ rief der Doctor sein vergangenes Leben im Geist an sich zurückgewandt und bunte Aufstöße für die Zukunft. Obgleich noch jung an Jahren, erkannte er sich doch besser eines nicht unbedeutenden Anthes als tüchtiger Arzt.

„Was sie doch schön, und befaß dabei jene stolze Zurückhaltung, die er besonders bewunderte! Ihr vornehm Wesen, ihre gesellschaftliche Bildung würden seinem bereits hochgradigen Namen einen noch ehrenvolleren Klang verleihen!“

„Was er doch schön, und befaß dabei jene stolze Zurückhaltung, die er besonders bewunderte! Ihr vornehm Wesen, ihre gesellschaftliche Bildung würden seinem bereits hochgradigen Namen einen noch ehrenvolleren Klang verleihen!“

„Was er doch schön, und befaß dabei jene stolze Zurückhaltung, die er besonders bewunderte! Ihr vornehm Wesen, ihre gesellschaftliche Bildung würden seinem bereits hochgradigen Namen einen noch ehrenvolleren Klang verleihen!“

„Was er doch schön, und befaß dabei jene stolze Zurückhaltung, die er besonders bewunderte! Ihr vornehm Wesen, ihre gesellschaftliche Bildung würden seinem bereits hochgradigen Namen einen noch ehrenvolleren Klang verleihen!“

„Was er doch schön, und befaß dabei jene stolze Zurückhaltung, die er besonders bewunderte! Ihr vornehm Wesen, ihre gesellschaftliche Bildung würden seinem bereits hochgradigen Namen einen noch ehrenvolleren Klang verleihen!“

„Was er doch schön, und befaß dabei jene stolze Zurückhaltung, die er besonders bewunderte! Ihr vornehm Wesen, ihre gesellschaftliche Bildung würden seinem bereits hochgradigen Namen einen noch ehrenvolleren Klang verleihen!“





und Absicht verbunden Gottesdienst. Solche eine Schlußfolgerung der Geistes des Kreises herbeiführt. Die Hauptredner hielt Herr General-Verwalter Dr. Schulte an. Er sprach über die Bedeutung der Zeit. Die Zeit ist ein Fluss, der fließt und nicht stehen bleibt. Er sprach über die Bedeutung der Zeit. Die Zeit ist ein Fluss, der fließt und nicht stehen bleibt.

**Meine Notizen.** Der frühere Regierungspräsident Graf v. Helldorf wurde zur Zeit wieder in die Provinz zurückberufen. Er wird in dem nächsten Monat nach Berlin zurückkehren. Er wird in dem nächsten Monat nach Berlin zurückkehren.

**Ein französisches Urteil über die Berliner Akademie.** Die Akademie der Wissenschaften in Berlin hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt.

**Ein französisches Urteil über die Berliner Akademie.** Die Akademie der Wissenschaften in Berlin hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt.

**Ein französisches Urteil über die Berliner Akademie.** Die Akademie der Wissenschaften in Berlin hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt.

**Ein französisches Urteil über die Berliner Akademie.** Die Akademie der Wissenschaften in Berlin hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt. Sie hat eine Entscheidung gefällt.

**Bäder und Sommerfriden.** In diesem Jahre sind viele Bäder besucht worden. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt.

**Bäder und Sommerfriden.** In diesem Jahre sind viele Bäder besucht worden. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt.

**Bäder und Sommerfriden.** In diesem Jahre sind viele Bäder besucht worden. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt.

**Bäder und Sommerfriden.** In diesem Jahre sind viele Bäder besucht worden. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt. Die Bäder sind sehr beliebt.

**Die elektrische Energie.** Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger.

**Die elektrische Energie.** Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger.

**Die elektrische Energie.** Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger.

**Die elektrische Energie.** Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger. Die elektrische Energie wird immer wichtiger.

**aus aller Welt.**

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.

**Ein anderes Mädchen.** Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte. Ein anderes Mädchen hat eine interessante Geschichte.



## Handelslehreanstalt

H. Gollasch, Halle a/S., Anhalterstr. 11.  
 Speziallehre in Buchführung, Rechnen, Schönrechnen,  
 Französisch u. Engl. für Kaufleute, Schenkbücherei, Landwirthsch. zc.  
 Aufnahme jederzeit. Prospecte franco. [18148]

## Renter & Straube.

16351 Reichhaltiges Lager  
 von Walzeisen in allen Profilen, Verlässungen  
 Anker, Zugstangen, Unterlegplatten,  
 Baumguss aller Art, Säulen, Treppen,  
 Fenster, Rosetten, Kanalschachteldeckel,  
 Ausführung und Berechnung von  
 Eisenkonstruktionen, Wasser-  
 leitungs- und Pumpenanlagen.  
 Halle a/S. Contor: Magd. bürgerstr. 46.  
 Halle a/S. Lager: Magd. bürgerstr. 46/47.

## Erste Specialfabrik für

## Industrie- und Feldeisenbahnen



Jeder Art, normal- und schmalspurig. Complete Anlagen,  
 sowie sämtliche Einzeltheile in anerkannt vorzüglichster  
 Ausführung bei soliden Preisen. [15472]  
 (Specialität seit 1863).

## Otto Neitsch, Halle (Saale).

### Bekanntmachung.

Nach erfolgter Fertigstellung meines nach den neuesten Erfahrungen  
 der Technik eingerichteten **Tresors**, welcher die aus-  
 gezeichnetste Sicherheit gegen alle Gefahren bietet, empfehle ich dessen Ver-  
 wahrung zur Aufbewahrung von

**Werthpapieren, Urkunden, Hypo-  
 theken-Dokumenten, Pretiosen  
 und sonstigen Werthstücken.**

Soweit bei der Wiederlegung von Werthpapieren deren Verwaltung  
 gemündigt wird, übernehme ich dieselbe bereitwilligst unter den an meiner  
 Kasse zu erfragenden Bedingungen. [17193]

## Halle a. S. H. F. Lehmann.

## Wilh. Heckert

Halle a. S., gr. Ulrichstr. 60.

Reichhaltiges Lager Eisener Ecken und  
 Hocherde. [17212]  
 Specialitäten:

**Löhnd's Füll-, Regulir- u.  
 Luftheizungsöfen**

(verbessertes amerikanisches System)  
 in einfacher und eleganter Ausföhrung,  
 ff. vermindert für Räume v. 50—1200 cbm.

**Transportable Spartoherde**  
 bester Construction  
 für Gasthäuser, Hotels, Economie. zc.

**Demmer'sche Email-Herde**  
 mit Wänden in Email- oder Email  
 in jeder gewünschter Farbe, für feine  
 Saalhaltungen und Dressoirstücken.

Einen geehrten Rufstimm von Halle und Umgegend hiedurch die er-  
 gebene Mittheilung, dass wir am diesigen Tage eine [18317]

## Verkauf für kunstgewerbliche Gegenstände in Juwelen und Edelmetallen

errichtet haben. In dem wir uns einem geneigten Wohlwollen beiseits empfohlen halten,  
 zeichnen wir

Hochachtungsvoll

**Wratzke & Steiger,**  
 Juweliere und Goldschmiede,  
 gr. Steinstrasse Nr. 64

## Gebrüder Schoene,

Halle a. S. Hefern Bahnhofsstr. 16.  
**Centesimal-, Decimal- und Viehwagen**  
 mit Entlastung, Laufgewicht und Registerapparat in guter Construction und  
 Ausföhrung. Gleichwohl empfehlen sie sich zur Verlegung von Reparaturen  
 und Reparaturen von Wagen aller Art. [18108]

Das vollberechtigte Realgymnasium zu Eisleben  
 beginnt sein Wintersemester am **Donnerstag, d. 10. October 8 Uhr**  
 Vorm. Zur Entgegennahme von Anmeldungen und zur Ertheilung von Aus-  
 kauft ist bereit [17554]

Professor Dr. Otto Richter.

Lederschuhwaaren.

Filzschuhwaaren.

# Action-Schuhfabrik in Croitzsch i. S.

(frühere Firma: Gotthard Enke)

unterhält in **Halle a. S.,  
 52. Grosse Ulrichstrasse 52.**

ein grosses Fabriklager und erlaubt sich, ihr anerkannt bestes und  
 billigstes Fabrikat in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Elegant und dauerhaft, aus bestem Material gearbeitete:  
**Damenzug- u. Knopfstiefeln | Herrenzug- u. Schaftstiefeln**  
 von 4 Mark 50 Pf. an. von 7 Mark an.

**Kinderstiefeln und Schuhe in allen Preislagen.**  
**Damen- u. Herren-Winterstiefeln mit Wollfutter u. Korksohlen**  
 vor Kälte und Nässe schützend erlauben uns ganz besonders zu empfehlen.

Die Preise sind nach wie vor auf die Sohlen gestempelt.

Bereine und Institute, welche mehr als 12 Paar Stiefel und Schuhe auf einmal zu beziehen  
 wünschen, sowie die Herren Händler bitten wir, mit unserer Firma in Croitzsch in Verbindung  
 zu treten. [17196]

Gr. Ulrichstr. 52. Gr. Ulrichstr. 52.

## Muster

nach allen Gegenden franco.

- Zu 4 Mark**  
 Stoff in einem vollkommenen großen  
 Streifenanzug in den verschiedensten  
 Farben.
- Zu 2 Mark**  
 Stoff in gestreift, carirt und allen  
 Farben, hinreichend zu einer Streifen-  
 hose für jede Größe.
- Zu 1 Mark**  
 Stoff für eine vollkommene, wasser-  
 dicke Weste in hellen und dunklen  
 Farben.
- Zu 5 Mark**  
 3 Meter Diagonalstoff für einen  
 Streifenanzug mittlerer Größe in  
 Braun, Marone, Olive u. Braun.
- Zu 3 Mark 50 Pf.**  
 2 Meter Diagonalstoff, besonders ge-  
 eigneter einem Herbst- od. Frühjahrs-  
 paletot in den verschiedensten Farben.
- Zu 3 Mark 75 Pf.**  
 Stoff zu einer Jacke, passend für  
 jede Jahreszeit in grau, braun,  
 meist und olive.
- Zu 10 Mark**  
 Stoff zu einem hochfeinen Ueber-  
 zieher in jeder denkbaren Farbe u.  
 zu jeder Jahreszeit tragbar.
- Zu 13 Mark**  
 3 1/2 Meter imprägnirten Stoff in  
 allen Farben zu einem Anzug, echte  
 wasserf. Waare, neueste Erfunduna.
- Zu 7 Mark**  
 3 Meter Stoff zu einem feinen Anzug in  
 dunkel gestreift od. klein carirt, mo-  
 dernste Muster, tragbar 6. Sommer  
 und Winter.
- Zu 4 Mark 80 Pf.**  
 Stoff zu einem vollkommenen Damen-  
 regenmantel in heller oder dunkler  
 Farbe, sehr dauerhafte Waare.
- Zu 6 Mark 60 Pf.**  
 Englisch Lederstoff für einen voll-  
 kommenen wasserichten und sehr  
 dauerhaften Streifenanzug.
- Zu 9 Mark**  
 3 1/4 Meter Buxting zu einem Anzug,  
 geeignet für jede Jahreszeit u. trag-  
 bar bei jeder Witterung, in den  
 neuesten Farben, modern, carirt,  
 glatt und gestreift.
- Zu 12 Mark**  
 3 Meter kräftigen Buxtingstoff für  
 einen soliden praktischen Anzug.
- Zu 7 Mark**  
 2 1/2 Meter schweren Stoff für einen  
 Ueberzieher, sehr dauerhafte Waare.
- Zu 16 Mark 50 Pf.**  
 Stoff zu einem Festanzug aus  
 hochfeinem Buxting.
- Zu 9 Mark**  
 2 1/2 Meter imprägnirten Stoff in allen  
 Farben zu einem Paletot; echte  
 wasserf. Waare, neueste Erfunduna

Ferner empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in hoch-  
 feinen Zuden, Buxtings, Paletostoffe, Vikard-Zude, Gassen-  
 und Wäred-Zude, Sammaanz-Stoffe, Ceviotst, Westentoffe,  
 wasserdicke Stoffe, dunkelfarbene Stoffe mit Gummieinlage, ge-  
 rannter wasserfester, Boden-Decken- und Paletostoffe, fest-  
 grane Zude, Frackschürze, Sammaanz in allen Gattungen,  
 Satin, Grasse zc. zc. zu en gros Preisen.

Bestellungen werden alle franco ausgeführt. [18418]  
 Muster nach allen Gegenden franco.

Adresse: **Tuchausstellung Augsburg**  
 (Wimpfheimer & Cie.)

## Dr. Harang's

staatlich concessionirtes Institut  
 zur Vorbereitung Einjährig-Freiwilliger,  
 Halle a. S., - Villa Ludwig etc."

1864 Jubiläumjahr 1889.  
 Beginn des Winterkurses am **7. October** er. - Dauer der Vor-  
 bereitung 1-2 Semester. - Resultate günstig. - Ernste Arbeit. - Vor-  
 zügliche Lehrkräfte. - Pension. - Prospekte. [18419]

Am 1. October ab werde ich hier  
**als Specialarzt für Hautkrankheiten**  
 practiciren. Sprechstunden 9-11 Uhr u. 3-4 Uhr.

Meine Wohnung ist vorläufig **Südstraße 3, 1.**  
**Dr. E. Zeising.**

**Stapelfabrik von 1 Markt an.**

- Stierne**  
 Bettstellen  
 in einfacher und  
 eleganter Aus-  
 führung.  
 Stierne  
 Netzbettstellen  
 für Kinder praktisch  
 u. elegant in ver-  
 schiedenen Größen.
- Stierne**  
 Waschtische  
 mit Garnituren von  
 3-4 an.
- Stierne**  
 Flachsenschränke  
 von 5-4 an.
- Stierne**  
 Aufwäschränke  
 für die Küche,  
 2- oder 3thlig mit  
 Harten Aufsatz-  
 Platten.
- Stierne**  
 Blumensische  
 und  
 Topfständer.
- Stierne**  
 Kleiderständer,  
 Haken von  
 Bohlenlästen,  
 Kleiderbügel,  
 Stiefel- u. Schuh-  
 dröcker, verdeckt  
 (Garderobe), mit  
 Garnituren dazu  
 David's
- Stierne**  
 Patent-Oberarmringe  
 mit 12 Kleideren  
 einseitig in  
 reichhalt. Auswucht  
 Wilh. Heckert,  
 gr. Ulrichstr. 60.

Gardinen-Wäsche auf „Neu“  
 Chemische Wäscherei  
 M. Geyer, Marktstr. 34.

## Reine vollständig rein gebleichten Seifen

[17210] empfiehlt ich bei billigen Preisen in  
 uns guter und getrockneter Waare.  
**Spe-  
 cialität: Kali-Fettseife,**  
 mittelste Seife zum Waschen der  
 Kinder und vorzüglichste Haarseife.  
**Eduard Kobert.**

## Aetznatron

zum Seifenmachen in uns Harfter  
 und stets frischer Qualität empfiehlt  
 die Droghandlung von  
**Helmhold & Co.**

## Cyper-Vitriol

zum Seifenmachen empfiehlt billigt  
 [18365a] **Ernst Voigt.**

## Apotheker Z. Ritter's Scillitin, Ratten- und Mäuseod.

Kein Gift für Menschen und Haus-  
 thiere in Büchlein 4 60 S u. 1 2.  
 Devot bei [13222]  
 Herrn Apotheker H. Dunkel,  
 Adler-Str. 10.



Hallgasse 4. **Otto Werner & Co.** gr. Ulrichstr. 36.

Von Anfang October ab  
**Hauptgeschäft**  
für  
**Butter, Käse, feine Fleischwaren u. Conserven**  
**Hallgasse 4.**  
**Zweites Geschäft**

nur für  
**feine Fleisch, Wurstwaren und Conserven**  
**gr. Ulrichstr. 38**  
(Eingang Kaulenberg)

wie bekannt in vorzüglichster Güte  
**Frankfurter, Braunschweiger, Westphälische- und Thüringer-Wurstwaren.**

**Wein- und Frühstück-Stube**  
3 Leipzigerstrasse 3  
empfehle täglich frische prima  
**Holländer Austern,**  
**neuen Atrachaner Caviar,**  
**sämmtliche Delicatessen der Saison,**  
**reine gut gepflegte Weine,**  
**echt englische Biere.**  
**Julius Bethge.**

Reinen weissen Stunden zur Nothdurft, daß ich  
mein Comptoir und Lager von Oelen u. Fettwaren etc.  
heute nach

**Blücherstrasse Nr. 6**  
verlegt habe.  
18494] **C. W. Pabst.**

**Adolph Quentin,** Neue Promenade 14.  
Schiere meine  
**Treibriemen**  
amerikanisch vorzüglichsten  
aus bestem Leder und Baumwolle in höchsten Breiten. Ferner liefern  
jedes Fabrikat aus Gummi und Guttapercha für technische und andere  
Zwecke in seit 25 Jahren gut bewährten Qualitäten. Maschinen-Treib-  
riemen, Elevatore, Transporteure aus Gummi und Guttapercha  
bis 1000 mm breit, in jeder Stärke und Länge, bis 100 Meter lang  
ohne Zusammenlegung. Schläuche für Säuger, Wäfler, Zamb, Was-  
druck- und Saugschläuche, Dichtungsplatten, Dampf-  
verpackungen, Stopfbüchsen, Ventillappen, Kugeln,  
Hartscheiben, Amerikanische Ankerverdichtungen, Prä-  
parire und gummirte Haufschläuche, Hanfverpackungen etc.  
zu Fabrikpreisen. [18498

**Visitenkarten,**  
**Verlobungs- Hochzeits- Geburts- Trauer- Anzeigen**  
Liefert als Specialität zu billigsten Preisen  
**Herm. Köhler,** Gr. Steinstrasse 15. [18399  
Buchdruckerel und Papier-Ausstattung.

**Saat-Weizen** verkaufen  
Weisseweizen 210 „ pr. 1000 kg, 24 „ pr. 100 kg,  
Rothweizen 200 „ 1000 „ 23 „ 100 „  
exclusiv: Saat ab Döhrerleben, Müller auf Anfragen. [18409  
**Wrede & Sohn, Döhrerleben.**

**Deutsche Frauen-Zeitung** (erscheint wöchentlich 3mal)  
u. **Mittheilungen** (monatlich 2 Nr.)  
nebst Beilagen: 3 Schnittmusterbogen, 3 Musik-Beilagen und  
ein Bogen Kochbuch.  
Preis pro Vierteljahr 1 **2 R 50 Pf.** bei freier  
für beide Zeitungen. Lieferung ins  
nebst allen Beilagen. Haus 1 „ 75 „  
Man abonniert nur bei den R. Postanstalten. [18366  
**H. Jenne's Verlag, Berlin-Coepenick.**

**Lotterie.**  
Frankfurter Werdelose, Ziehung den 9. October je 3 Mart.  
Eisenburger Werdelose, Zieh. den 10. October je 3 Mart.  
Münchener Ausstellungslose je 1 Mart. Ziehung den 31. October.  
Auf 3 Classen 1 Cabinet-Photographie gratis. Hauptgewinn 1. W.  
b. 5000 Mart.  
Holländische Werdelose je 3 Mart. Ziehung den 19. November. Haupt-  
gewinn 30.000 Mart baar. [18413  
Holländische Werdelose je 3 Mart. 50 Wfg. Solche Loose 1 Mart. 75 Wfg.  
Werdelose je 30 Wfg. Ziehung den 20. December. Hauptgewinn  
150.000 Mart baar.  
Belgische Werdelose je 1 Mart. Hauptgewinn 1. W. b.  
50.000 Mart. Ziehung den 14. December.  
Worte und Zeichnungen 25. Wfg.  
Agenten erhalten Rabatt.  
**Richard Schroedel (Schroedel & Simon),**  
Halle a. S.

**Glänzender Erfolg.**

Einen wahrhaft glänzenden Erfolg hatte **Dr. Harang's Institut zur Vorbereitung Ein-  
jährig-Freiwilliger zu Halle a. S., „Villa Ludwig etc.“**, in der am 25. und 26. ds. Mts.  
zu Merseburg durch die Königl. Prüfungskommission für Einj.-Freiw. abgehaltenen Prüfung.  
Im ganzen unterzogen sich dem Examen 7 Prüflinge, davon bestanden 3, welche sämtlich in **Dr. Harang's**  
Institut vorgebildet waren. Der 4. Zögling aus dieser Anstalt bestand die schriftliche Prüfung und hielt die  
mündliche noch bis nahezu zum Ende aus. Alle von anderer Seite Vorbereiteten fielen durch.  
Diesen überraschend günstigen Erfolg verdankt das Institut dem streng durchgeführten System des **Einzel-  
unterrichts**, der bewährten Methode, den vorzüglichen Lehrkräften, der umsichtigen Leitung seines Vorstehers  
Nur so ist es erklärlich, dass die Anstalt durch 25 Jahre (1859 Jubiläumjahr) sich eines unveränderten  
guten Rufes erfreuen konnte. [18431  
Das Wintersemester beginnt am 7. October. — Tägliche Aufnahme der Zöglinge. — Pension. — Prospekte.  
Zur **notwendigen Erweiterung** ist das Institut einer **vierten Lehrkraft** bedürftig. Lehrer pro' fac  
doce in Geschichte, Geographie, Englisch und Französisch geprüft, welche **tüchtige Erfolge** im Unterrichte  
nachweisen können, wollen schleunigst ihre Bewerbung einsenden. [18432

**Vorläufige Anzeige.**  
Das an Stelle des nach Dresden verzogenen Herrn Petri nunmehr von [17988  
Herrn Concertmeister **Arno Hillf** geleitet  
**Leipziger Gewandhaus-Quartett,**  
bestehend aus den Herren **Hillf, von Dambeck, Unkestein und  
Schroeder**, beabsichtigt bei genügender Btheiligung auch in dem bevor-  
stehenden Winterhalbjahre wieder  
**4 Kammermusik-Abende**  
im Saal des Volksschulgebäudes hier abzuhalten. Die Unterzeichnete  
erlaubt sich daher unter Hinweis auf den allseitig anerkannten künstlerischen  
Werth dieser hier seit Jahren so beliebten Concerte zu zahlreicher Abonne-  
ments-Betheiligung höflichst einzuladen. Preis für 4 Abende à Person  
Mk. 6.00. Bestellungen auf feste Plätze nimmt schon jetzt entgegen  
**Lippert'sche Buch- u. Musikalienhandlung (Max Niemeyer)**  
grosse Steinstrasse 67.

**Renelt's**  
**Deutsches Sekt-Haus,**  
38. Ulrichstrasse 38.  
Austernhandlung. Austernhandlung.  
Empfehle täglich  
frische Austern, Weigoländer Hummer,  
Schneepfen, Wachteln in Champagnerkohl, Leipz.  
Lerchen und Krammetsvögel, frische  
Gänseleber- u. Becassinen-Fasteten,  
Grosse gewählte Speisekarte,  
Moulturte-, Oxtail- und Austern-Suppe.  
**Vorzügl. Mittagstisch,**  
von 1-3 Uhr, à Couv. 1.50, im Abonnement à Couv. 1 Mk.  
**Diner von 3 bis 6 Uhr,**  
à Couvert 3 Mark,  
stets gewähltes Menu, der Saison angemessen.  
**Dejeuners, Diners u. Soupers**  
von Mark 1.50 bis Mark 10 zu jeder Tageszeit.  
Austern werden ausser dem Hause bis 12 Uhr  
Abends vorräthig. Aufgebrochen zum Serviren bereit,  
das Dutzend 2 Mk., 100 Stck. 15 Mk. [18426  
Bestellungen nach ausserhalb werden mit jeder  
Post prompt ausgeführt.  
— Telegramm-Adr. **Renelt Halle.** —

**Hôtel vier Jahreszeiten**  
früher **Wolf's Hotel**, Leipzigerstrasse 68/69.  
Sonabend Abend Stamm:  
Hammelnieren, Goulasch und Kartoffelpuffer.  
Sonntag früh: **Speckkuchen.**  
Gleichzeitig bringen wir unsere 2 Speisezimmer, nach hinten gelegen, in  
empfehlende Erinnerung. [18474  
ff. frischer Anstich von Riebeck und Münchner Spaten.

**G. Rothe's Restaurant,**  
5. Leipziger-Strasse 5.  
(Eingang auch kleiner Sandberg 21)  
empfehle keine auf's Beste eingerichteten Lokalkäten an ge-  
neigten Besuch. [18491  
**Mittagstisch von 12-2 Uhr,**  
im Abonnement à Couvert **1. — u. höher.**

**Grün's Wein-Restaurant**  
Rathausgasse Nr. 8.  
Holländ. Austern, Russ. Caviar,  
Krammetsvögel, Diners und Soupers.  
18486] **Wilhelm Pörtzel.**

**Die C. O. Wiese'sche Musik-Schule**  
gegründet 1864. große Märkerstr. 10.  
beginnt den Unterricht für das Winterhalbjahr am 7., — für Aufwärtige am  
10. October. Unterrichtsgegenst.: Klavier, Harmonium, Violin-  
Ensemblepiel, Solo-Gesang, Musiklehre. Annehm. für Anfänger  
erbitet mit rechtsgiltig. Schüler, welche bereits Unterricht hatten, finden zu  
jeder Zeit Aufnahme. [17290

**Anhalt-Bauschule Zerbst**  
Lehrer: **W. Bausch**  
Bauschmeister, Steinmetzen, Bau- und Maschinenbau etc., sowie Fachschule für Eisenbau,  
Guss- und Wassermaschinenbau. Staatliche Prüfungen.  
Bauschule für Maschinenbau, Steinmetzen, Bau- und Maschinenbau etc.

**„Vater Rhein“.**  
Weinrestaurant & Austernsalon  
gr. Märkerstr. 14 u. Stern-  
nächste Nähe der neuen  
Stadtbahnlinie.  
Sternplatzgebäude 169.  
empfehle  
**Holländer-Austern**  
prima Qualität  
per Dtz. „ 3.00  
per 100 Stck. „ 15.00.  
Diners von „ 1.50 an  
von 1-4 Uhr.  
Speisen à la carte au jeder  
Tageszeit. [18102  
— Reservirt Zimmer. —  
**Heinr. Tischbein.**

**Victoria-Theater.**  
Sonntag, den 29. Sept. 1889.  
**Gewonnene Herzen.**  
Großes Patriotisches Volksstück mit  
Gesang in 3 Acten.  
Montag, den 30. Sept. 1889.  
**Rajha Rattat (Jüngsteratata)**  
Operetten-Parodie in 1 Akt von  
Lindner.  
Sänger:  
**Der liebe Onkel.**  
Schwank in 4 Akten von **Kacisel.**

**Walhallatheater**  
Bestes Auftreten  
der  
**Sadjalji-Praber-  
Truppe,**  
Mr. **Bellini-Beloni**, Trabour  
Equilibrist mit abgerichteten Täufern u.  
Palabus — Die **famille Borza**,  
Bunmaliger, Drehtelle u. Wundtänzer,  
Gastner u. Harmonikanten. — **Signor  
Felacchi** u. **Signora Galli**,  
Italienische National-Volks- u. Opern-  
Duetten. — **Der Martin Schenk**,  
Bühnen-Gelächter. — Die  
Schweizer **Adelheid** u. **Carolina  
Monti**, Gesangs- und Tanz-Duet-  
tistinnen.

Reineröffnung 7 Uhr. Beginn der  
Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Sonntag, den 29. September  
von 4-7 Uhr  
**Grosse Nachmittags-Vorstellung.**  
Jeder Erprobene hat das Recht, hierzu  
ein Kind frei mitzubringen.  
Jeden Sonntag Sonntags  
von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr  
**Grosser Frühschoppen**  
bei  
**Frei-Concert.**

**Saalschlossbrauerei  
Giebichenstein.**  
Heute Sonntag, Nachmittag 3 1/2 Uhr  
**Grosses Concert.**  
Entrée à Berlin 30 „ [18451  
**O. Wiegert.**

**Prinz Carl.**  
Heute Sonntag, Abends 8 Uhr  
**Grosses Concert**  
mit darauffolgendem  
**Ball.**  
Entrée à Berlin 30 „ [18458  
**O. Wiegert.**

Vom weiteren Verwechselungen  
vorzubeugen, mache ich hierdurch  
bekannt, dass sich meine Wohnung  
wie bisher  
**Poststrasse 1**  
befindet. [18473  
**Dr. A. Francke,**  
praect. Zahn-Arzt.



**Münchener Löwenbräu** aus der Actienbrauerei zum Löwenbräu, München,  
**Culmbacher Exportbier** aus der ersten Culmbacher Aktien-Exportbier-Brauerei  
 Culmbach in Bayern.

Königliche Vertretung für Halle a. S., Saalfeld und weitere Umgebung

**Alfred Scheibe, Firma C. G. Canitz, Exportbier-Handlung, Karlstrasse 2.**

**Ernst Haassengier,**  
 Bank- und Wechselgeschäft,  
 Halle a/S., große Steinstraße Nr. 10,  
 empfiehlt seine Dienste für alle bankgeschäftl. Transactionen, u. A. für  
 Ein- u. Verkauf v. Staatspapieren, Actien u. Oblig. u.  
 Einlösung von Coupons.  
 Conto-Current-Verkehr.  
 Discontingirter guter Wechsel — Incasso.  
 Vorschüsse auf Hypothekendocumente u. Effecten.  
 Verzinsung von 6 Monat Ränbig 3 1/2 % p. a.  
 Baar-Einlagen 3 : : 3 % p. a.  
 1 : : 2 1/2 % p. a.  
 Couponsbesorgung — Verloosungscontrolle.  
 Ausschreibungen und Ueberweisungen auf das Ausland.  
**Hypotheken-Verkehr**  
 von 3 1/2 % auf Acker-Hypothek,  
 von 3 3/4 % auf Stadt- do.

**Schmidt & Spiegel, Halle a. S.,**  
 Magdeburger Strasse 45,  
 empfiehlt: [18488]



**Rübenheber,**  
 Original Siedersleben,  
 bei größter Härte leicht und  
 sicher gehend, à Nr. 225,—  
**Rübenrodeschaare** für 2 Reihen, an jeden Sack 10 Pf.  
 Tiefkultur-Pflug R. 18 anzuschrauben, Nr. 40,—  
**Gründel** mit Vorderfahre R. 18 " 49,—  
**Rübenrodeschaare** für eine Reihe " 7.50.  
**Rübenschneidemaschinen** ohne u. mit Andrückvorrichtung, welche  
 die Zerkleinerung jeder einzelnen Rübe ermöglicht, Nr. 28 bis Nr. 95.  
**Kartoffeldämpfapparate** mit Eisen- oder Holzfaß, von  
 Nr. 230 bis Nr. 860—  
**Kartoffelquetschen** ohne u. mit Untergestell Nr. 13 u. Nr. 16.

**Möbel, Spiegel, Polster-Waaren.**  
 Empfehle mein großes Lager in eigenen Werkstätten gefertigter  
 Möbel in Nubbaum, Mahagoni und Eiche in eleganten und solider  
 Arbeit. Ausführungen von 120 bis 1500 Mark.  
**Th. Hendrich, Tischlermeister**  
 Geiststraße 68, Eingang Paradies.

**Winter-Tricot-Blousen  
 und Tailen.**  
**Gelegenheitskauf.**  
 Für Damen  
 jetzt 2.50. 3.00. 4.00. 5.00. 6.00.  
 früher 3.50. 4.00. 5.50. 7.00. 8.00.  
 Für Kinder  
 1.50. 2.00. 2.50. 3.00  
 in  
**Prima Winterqualität.**  
**Gustav Blochert,**  
 Kleinschmieden 10.

**Julius Meyer,**  
 Uhrmacher,  
 Halle, Ecke vom Markt  
 u. Brüderstr. 18—20,  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager  
 von  
**Zaschenuhren**  
 in Gold und Silber.  
**Neuheit!** Uhren in Arm-  
 bändern und  
 Ketten.  
 Größte Auswahl tüchtiger  
**Zimmeruhren**  
 aller Art. [18415]  
**Wanduuhren**  
 in allen Gattungen.  
 Reparaturen werden sorg-  
 fältig ausgeführt.



**Lampenschirme!**  
 statt von 20 & an,  
 in allen Größen, ab-  
 weg 25 Pf. u. a.  
 bessere Lampenschirme  
 für Gaslampen etc.  
**Lampenschleier**  
 in Seide u. Gaze, u. 30 & v. St. an.  
**Lampenschirme**  
 zum Bestimmen, Vorziehen  
 und Abhängen,  
**Modellir-Lampenschirme**  
 zum Selbstkaufertigen [18428]  
 empfiehlt in größter Auswahl  
 äußerst billig  
**Albin Heintze 39, Schmeerstr. 39.**



**Waschmaschinen,** die besten Systeme, darunter **Lusatia**  
 mit Handhaben, **Wringmaschinen** versch. Größe, Extraröhre für  
 Sotels und Wäscherollen, bis zum Soteln und  
 Sotelngebrauch. Reparaturen werden sachkundig und billigst ausgeführt.  
**Wald- und Wringmaschinen** verleihe.  
**Herrn. Gracch Nachr.,** Alter Markt 34. Lager im Waisenhaus.  
 Verleihe über die Waschmaschine **Lusatia:** Wie der von Ihnen besor-  
 genen Waschmaschine neuester Construction, **Lusatia,** habe ich am Montag  
 den ersten Versuch gemacht, ich bin mit deren Leistungsfähigkeit vollständig  
 zufrieden und kann dieselbe jedem größeren Haushalt nur bestens empfehlen.  
 München, d. 31. Aug. 89. C. A. Koch, Conditor. [18414]

**CHOCOLADE VON**  
 N. 1.25 an aufwärts 1/2 Kilo gut für 16 Tassen  
**GEBRÜDER STOLWERCK**  
 1/2 K. Rose 3 M.  
**CAO**  
 1/2 K. gut für  
 10 Tassen.  
 Dampfkochmaschinen, Pflanzkraft  
 32 Gold- u. Silbermedaillen  
 26 Ausw. Honor. etc.  
 Nürnberg  
 Alleinige Fabrikanten von Dr. Michaelis' Sichel-Cacao



**Frühkäse  
 Staubkäse**  
 tadellose geteilt Waare. [427]  
 empfiehlt in allen Größen  
 für Wiederverkäufer u. im Einzelnen  
 als billige Belegquelle  
**Albin Heintze 39, Schmeerstr. 39.**

**Reiss-  
 zeuge!**  
 nur gediegenes Fabrikat [428]  
 von 50 & bis 16 & per Stück  
 empfiehlt in größter Auswahl  
**Albin Heintze 39, Schmeerstr. 39.**



**Chr. Böttcher, Halle a/S., Lindenstr. 1e.**  
 empfiehlt feiner- und diebstahlsichere  
**Geld-, Bücher- und Docu-  
 menten-Schränke**  
 mit **Stahl-Panzer** in den neuesten  
 Constructionen, außen hölz. glatt und  
 innen mit Eisenblech, mit in den Thürdrähmen  
 liegendem  
**Riegelwerk.**  
 Anlage vollständiger Tresor-Einrichtungen für Bank-Institute.  
 Referenzen über solche Ausführungen liegen vor.  
 31. März. Kreislisten Franco. [18419]



**Grosse Kölner Lotterie**  
**Ziehung**  
**unwiderruflich am 14. November 1889.**  
**Loose à 1 Mark — elf Loose für 10 Mark —**  
 auch gegen Briefmarken empfiehlt und versendet prompt  
 nach auswärts das mit dem Verkauf der Loose betraute  
 Bankhaus [18420]  
**Carl Heintze, Berlin W.,** Unter den Linden 3.  
 Jeder Bestellung sind 20 Pfg. für Porto und Gewinn-  
 liste beizufügen.

**Säulenwaagen**  
 von Messing, Nickel,  
 Stahl über für Fein-  
 leute, Delicate, Holz-  
 zehnwagen u. Decim-  
 alwaagen, Trans-  
 portable Balken-  
 waagen (Single  
 beam), Petroleum-  
 Meßapparate, Ge-  
 wichte, Waagen für  
 wie feinstmögliche Ge-  
 schäftsstellen  
 empfiehlt billigst  
 w. H. Becker,  
 Nr. Ulrichstr. 60.



**Haarlemer Blumenwiebeln,**  
**Hyacinthen, Tulpen, Scilla, Crocus, Schneeglöckchen**  
 u. l. m. in feinsten Sorten, sowie Topf- und Garten-Blumen  
 in bekannter bester Waare bei  
 Sämlingplatz 14. [18421]  
**O. Schroeter,**  
 Kunst- und Handelsdrucker.

**Staatlich concess. Vorbereitungsanstalt**  
**für das Einjährig-Freiwilligen-Examen**  
 von Dr. M. Krause — Halle a. S. — Herulestr. 3.  
 Daneben Course für zurückgebl. Schüler höh. Lehranstalten. Arbeits- und  
 Nachhilfestunden in allen Fächern. Aufnahme von Pensionären. Prospect.  
 Beginn des Semesters am 8. October d. J. [18424]

**Technikum** Geometrie & Maschinenbau etc.  
**Hildburghausen, Fachschulen** & Hauswerk & Holzmeister etc.  
 von Dr. M. Krause, Vorstand. [18422]

**WEINTRAUBEN,**  
 frisch vom Stock, zum Kur- und  
 Tafelgebrauch. Ein- & Kilo-Körbchen  
 M. 2.80. Reinen Gebirgs-Ronigin  
 (Bleichen) 5 Kilo M. 5.50 franco  
 per Nachnahme J. Watz & Co.  
 Werschetz (Ungarn). [18423]

**Carl Kochs deutscher Reiss-  
 zeuge** übertrifft an Vollständigkeit  
 alle Gebilde. Denselben empfiehlt  
 täglich frisch [18425]  
**Carl Koch, Gertrudenstr. 1.**

**Abbruch!** Die Gebäude des Grundstücks N. Ulrichstr. 26,  
 dem Eigentümer E. Krause, welche gebrü-  
 chlich im Wege der Versteigerung an den  
 Meistbietenden zum Abbruch verkauft werden.  
 Offerten sind bis 2. October, 10 Uhr Vormittag, beim Versteiger Paul  
 v. Koch, Hofmeisterstr. 14, abzugeben, wofür die Bedingungen zur Ein-  
 sicht anliegen. [18436]

Verantwortlich Dr. Samuel Feig, P. Lehmann (Vorsteher) Halle a/S.  
 Expedition der Postlichen Zeitung: St. Markstr. 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.  
 Halle Gebauer-Schwetfche Buchdruckerei.

